

Gründung des BSW-Kreisverbands Köln am 17.08.2025

Das Bündnis Sahra Wagenknecht – Vernunft und Gerechtigkeit (BSW) setzt seinen Wachstumskurs fort: Mit der offiziellen Gründung des BSW-Kreisverbands in Köln wurde am 17. August 2025 ein wichtiger Meilenstein für die Partei in der größten Stadt Nordrhein-Westfalens gesetzt.

Zur Gründungsversammlung am Sonntag kamen der BSW-Landesvorsitzende Amid Rabieh und seine Stellvertreterin Anabella Peters, um die Mitglieder zu begrüßen und den Startschuss für die politische Arbeit des BSW in Köln zu geben. Aus diesem Anlass erklärt Rabieh:

„In Zeiten, in denen knapp die Hälfte der Steuereinnahmen für wahnsinnige Rüstungsausgaben verpulvert werden und wir gleichzeitig eine beispiellose Deindustrialisierung erleben, braucht es eine starke Opposition vor Ort, die den etablierten Parteien ordentlich auf die Finger haut.“

Frau Peters ergänzt: „Es gilt, für eine neue Politik zu streiten, die die Interessen der Bürger wieder in das Zentrum politischer Auseinandersetzungen rückt. Mit der Gründung des Kreisverbandes in Köln haben die Bürger jetzt auch vor Ort eine seriöse Alternative zur gescheiterten Politik des ‚Weiter so‘.“

Das neu gegründete BSW Köln besteht aus einem Vorstand mit acht Mitgliedern und steht für eine Politik, die wirtschaftliche Vernunft mit sozialer Gerechtigkeit für die Metropolregion verbindet. Der Tätigkeitsbereich umfasst neben Köln auch die kreisfreie Nachbarstadt Leverkusen, die bereits einen gemeinsamen Polizeibezirk und Bundestagswahlkreis bilden und somit – nicht nur beim Rheinischen Derby – eng verflochten sind.

Mit 90 Prozent der Stimmen wurde Uzay Harman als Vorsitzender des BSW Köln gewählt: „Die Gründung unseres Kreisverbandes ist ein klares Zeichen für einen Neuanfang. Unsere Millionenstadt braucht endlich wieder Vernunft statt Ideologie. Dabei nehmen wir kein Blatt vor den Mund, sondern gehen Probleme aktiv an und zeigen Lösungen auf. Wir möchten Köln zu neuer Strahlkraft und Stärke verhelfen, und stehen bereit, die Herausforderungen unserer Stadt entschlossen anzupacken.“

Da es hier nun eine echte politische Alternative gibt, wird die Präsenz in den nächsten Wochen weiter ausgebaut. Bei Infoständen, Veranstaltungen und Diskussionsrunden haben die Bürger die Möglichkeit, das engagierte Team, die Kandidaten und die Partei persönlich kennenzulernen. „Offenheit und Bürgernähe sind uns ein wichtiges Anliegen – auch per E-Mail oder telefonisch ist das BSW für die Kölner da.“, fuhr Harman fort.

„*Kölle besser machen*“ ist deshalb nicht nur ein Motto; es ist die klare Zielsetzung des neuen Kölner Kreisverbands, mit der das BSW bei den NRW-Kommunalwahlen am 14. September ins Rennen geht.

Kreisverband BSW Köln – Personenübersicht:

- Gründung am Sonntag, 17.08., mit dem BSW-Landesvorsitzenden Amid Rabieh und seiner Stellvertreterin Anabella Peters
- Vorsitzender: Uzay Harman (Wahl mit 90% der Stimmen)
- Stellvertretender Vorsitzender: Alexander Raquet
- Schatzmeisterin: Nalan Cinar
- Rechnungsprüferin: Helga Goldenhaus
- Fünf Beisitzer:
Guido Spinnen, Thomas Vogt, Helga Stommel, Markus Frank, Prof. Dr. Matthias Schrappe

Bildtext: Personen von links

Markus Frank, Helga Goldenhaus, Alexander Raquet, Nalan Cinar, Amid Rabieh, Uzay Harman, Anabella Peters, Helga Stommel, Thomas Vogt, Guido Spinnen, Matthias Schrappe

